

Die Passform macht den Unterschied

*zwischen dem Aufgeben von
Plänen und der Durchführung
des gewünschten Vorhabens*

SenSura[®]Mio



Herausforderung Nr. 2 bei der Passform

Haftung auf der Haut

Leckagen und Hautprobleme sind eng miteinander verbunden. Um beides zu vermeiden, ist die Ermittlung der richtigen Passform für individuelle Körperprofile stets der erste Schritt.

Wenn Sie allerdings die richtige Passform gefunden haben, ist die Auswahl einer Versorgung, die gleichzeitig über die idealen Hafteigenschaften verfügt, von entscheidender Bedeutung.

Die Basisplatte muss die Versorgung sicher fixieren und gleichzeitig sanft zur Haut sein und dazu beitragen, sie dauerhaft gesund zu halten.

SenSura® Mio kombiniert diese Eigenschaften.

Der Kreislauf von Leckagen und Hautproblemen

Bei geschädigter Haut ist die Haftung reduziert und es entsteht ein Kreislauf aus erhöhtem Leckagerisiko und weiteren Hautproblemen.¹

77% der Erkrankungen der peristomalen Haut gehen auf den Kontakt mit Stoma-ausscheidungen zurück²



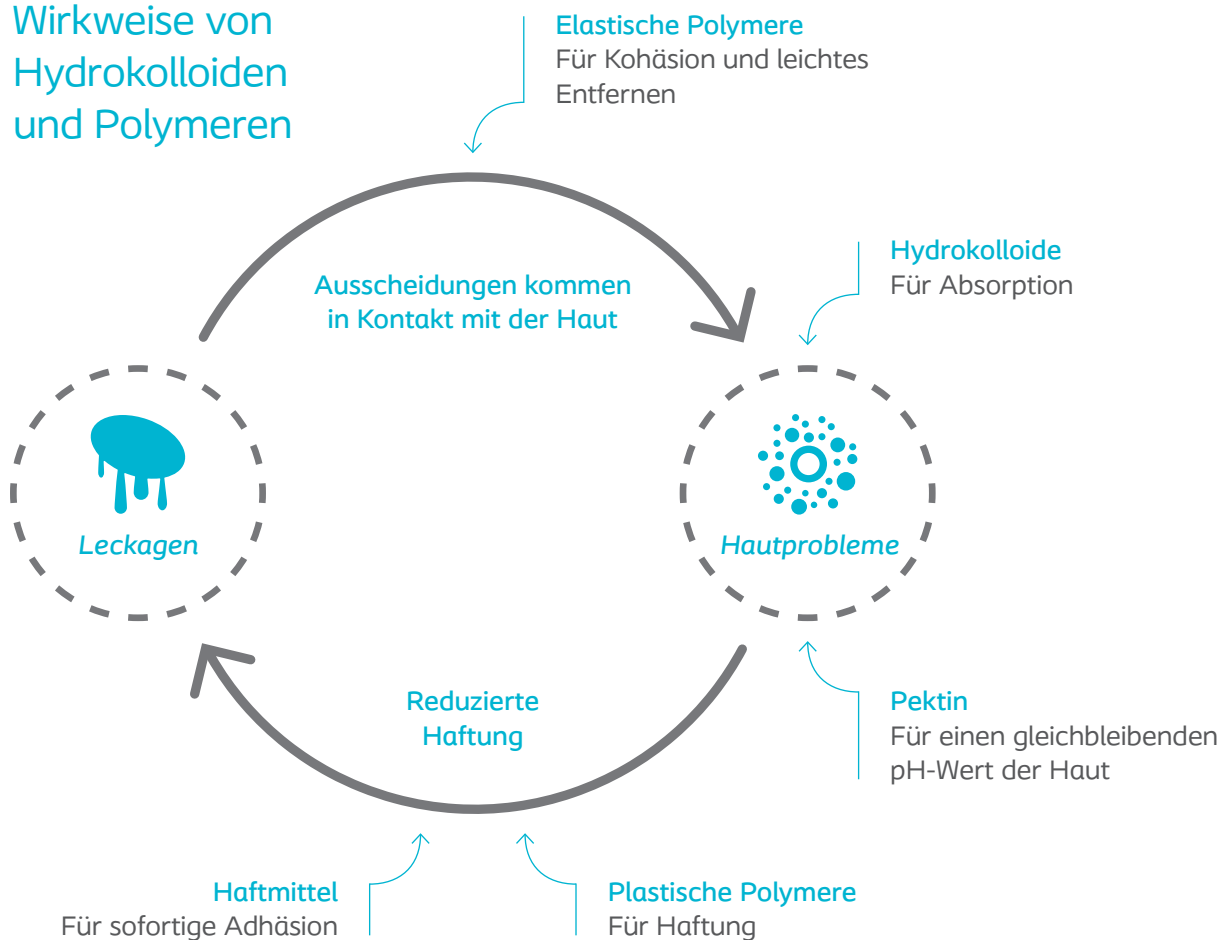
Bei geschädigter Haut ist die Haftung reduziert

50%

der Anwender haben aufgrund von Hautproblemen Schwierigkeiten, die Versorgung auf der Haut anzubringen.³

SenSura[®] Mio besteht aus einer speziellen Mischung von Hydrokolloiden und Polymeren

Wirkweise von Hydrokolloiden und Polymeren



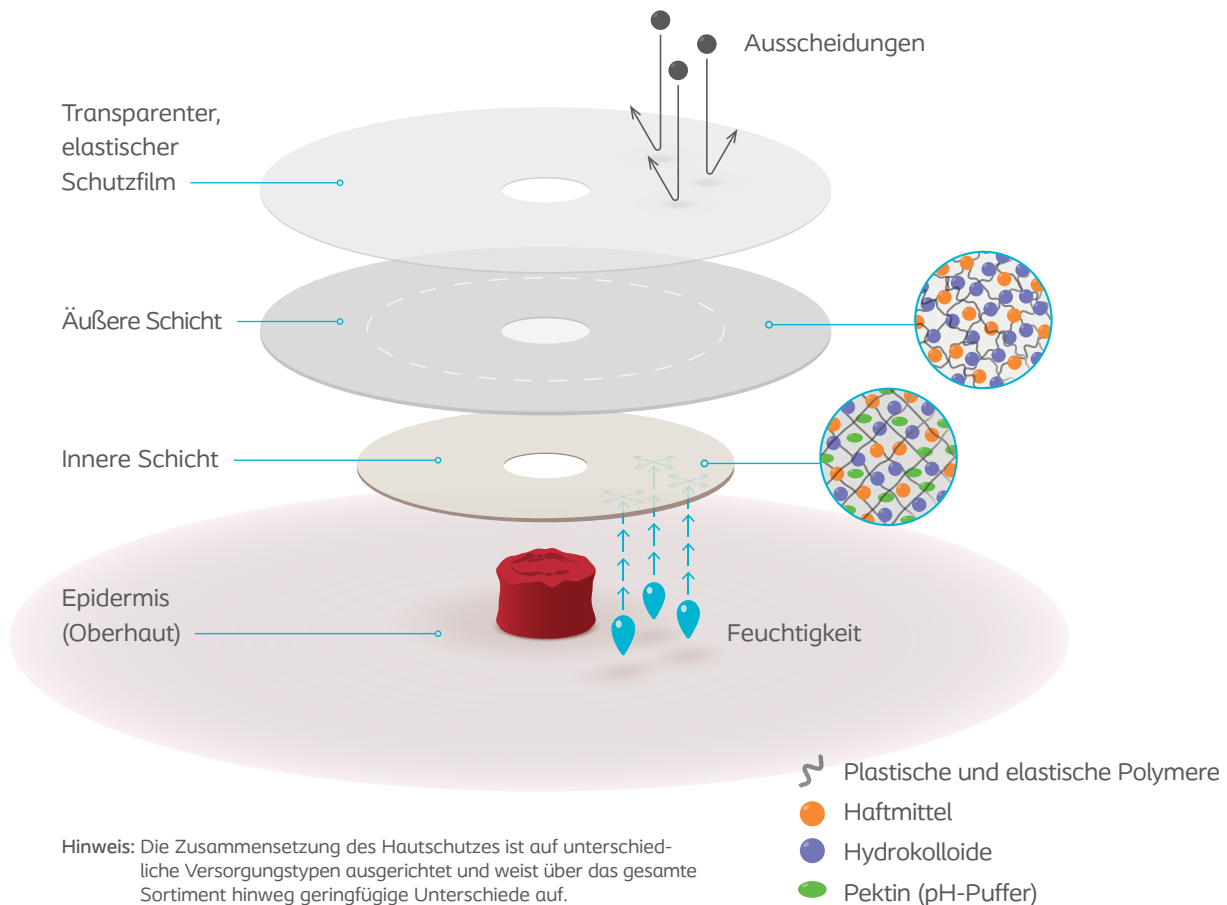
BodyFit
Technology[®]

Elastischer Hautschutz

Elastizität gewährleistet den sicheren Halt am Körper bei Bewegung

Hier befinden sich die Hydrokolloide und Polymere

Die äußere Schicht fixiert die Versorgung und sorgt für eine gute Passform. Die innere Schicht schützt die Haut, bietet eine gute Abdichtung und bewahrt den pH-Wert der Haut.



Der elastische Hautschutz von SenSura® Mio bringt Voraussetzungen für einen sicheren Halt mit. Und das ist die wichtigste Strategie für die Prävention und Behandlung von Problemen der peristomalen Haut.¹

Die Passform macht den Unterschied

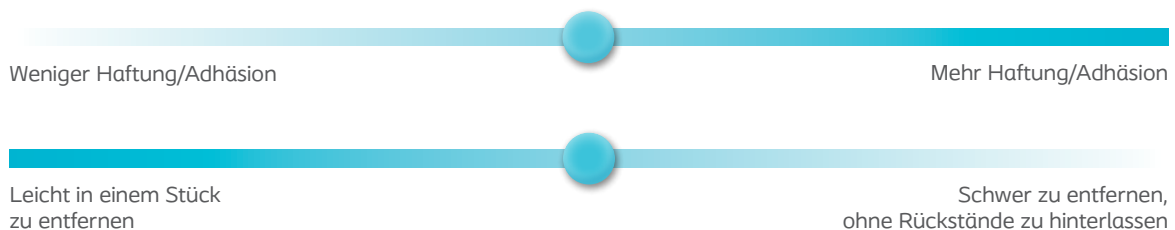
Der Hautschutz von SenSura[®] Mio: für ein ausgewogenes Verhältnis

Wichtige Eigenschaften des Stomahautschutzes sind Adhäsion, Haftung, Absorption und Kohäsion.^{4,5} Kohäsion ist sowohl für das leichte Entfernen als auch für das Verhindern von Ablösungen wichtig.

Es ist anspruchsvoll, die zum Teil konkurrierenden Erwartungen zu erfüllen, die an einen Hautschutz gestellt werden. Er muss sicher haften, aber leicht entfernbar sein, damit Schmerzen und Hautschäden verhindert werden, und er soll gleichzeitig nur sehr geringe Kleberückstände hinterlassen. Er muss eine hohe Absorptionskapazität für überschüssige Feuchtigkeit aufweisen und gleichzeitig ausreichend haften, um Ablösungen zu widerstehen.⁶

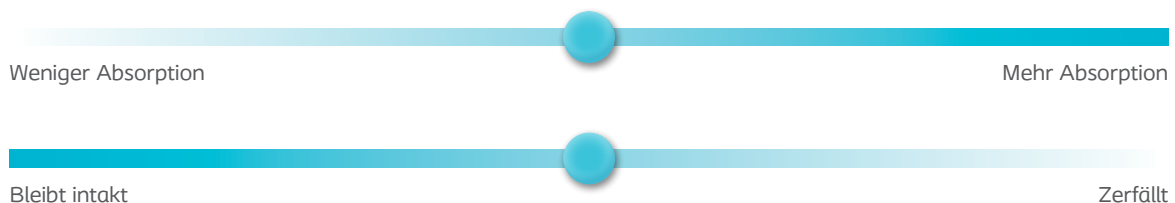
Haftung und Adhäsion vs. Kohäsion

Wenn Haftung und Adhäsion zu hoch sind, bleibt die Hautschutzplatte nach dem Entfernen vielleicht nicht intakt, sodass Rückstände unvermeidbar sind.



Absorption vs. Kohäsion

Je höher die Absorption, umso geringer die Kohäsion, was zum Zerfall des Hautschutzes führen kann.



Der Hautschutz von SenSura[®] Mio haftet sicher auf der Haut der Patienten, ist gleichzeitig leicht zu entfernen und gibt den Anwendern ein gutes und sicheres Gefühl.



Haftung
und
Adhäsion

Kohäsion

Absorption

Coloplast entwickelt Produkte und Serviceleistungen, die das Leben von Menschen mit sehr persönlichen medizinischen Bedürfnissen erleichtern. In enger Zusammenarbeit mit Fachkräften und Anwendern finden wir gemeinsam neue Wege für eine bessere Versorgung.

Wir vertreiben hochwertige Produkte für die Stoma-, Kontinenz- und Wundversorgung sowie für die Hautpflege und die Urologie. Darüber hinaus bieten wir in Deutschland auch Homecare-Dienstleistungen an. Wir sind ein weltweit operierendes Unternehmen mit mehr als 12.000 Mitarbeitern.

Referenzen

1. Rolstad, B. S. & Erwin-Toth P. L. (2004). Peristomal Skin Complications: Prevention and Management. *Ostomy Wound Manage*, 50 (9), 68–77.
2. Herlufsen, P., Olsen, A. G., Carlsen, B., et al. (2006). Study of peristomal skin disorders in patients with permanent stomas. *Br. J. Nurs*, 15(16), pp. 854–862.
3. Ostomy Life Study 2019 zum Leben mit Stoma und den Herausforderungen »Leckage« und »Hautprobleme«. Anwenderbefragung in 17 Ländern, n=5187. Coloplast. Data on file (PM-10499). Die Ergebnisse stammen aus Untersuchungen, die von Coloplast nicht veröffentlicht wurden.
4. Czech et al. Pressure-Sensitive Adhesives for Medical Applications, Wide Spectra of Quality Control, Dr. Isin Akyar (Ed.), 2011. ISBN: 978-953-307-683-6, InTech, Available from: www.intechopen.com/books/wide-spectra-of-quality-control/pressure-sensitive-adhesives-for-medicalapplications.
5. Renvoisea et al. Adherence performances of pressure sensitive adhesives on a model viscoelastic synthetic film: A tool for the understanding of adhesion on the human skin. 2009. BBraun.
6. Voergaar, L. L., Vendelbo, G., Carlsen, B., et al. (2007). Ostomy bag management: comparative study of a new one-piece closed bag. *Br. J. Nurs*, 16 (2).